

① **Anmeldung zum Netzanschluss (Strom)**
Pläne sind beizulegen

Eingangsvermerk (NB)

② **Anschrift des Netzbetreibers (NB)**

Name des NB
Straße und Haus-Nr. bzw. Postfach
Postleitzahl Ort

Angaben zum Anschlussobjekt

Straße, Haus-Nr., ggf. Etage
Postleitzahl Ort Ortsteil / Gemarkung / Flur und Flurstück-Nr.
Bei Neubaugebieten Name des Baugebietes
Bei vorhandener Anlage: Zähler- bzw. NB-Kundennummer

③ **Angemeldet wird nach TAB:**

Neuanschluss
 Verstärkung Netzanschluss
 Mitverlegung weiterer Sparten
 Zustimmungspflichtige Geräte *)

Anschluss-/Anlagenveränderung
 Umlegung Netzanschluss
 Leistungserhöhung **)
 Stilllegung
 Wiederherstellung

Erzeugungsanlagen (***)
 Notstromanlagen(***)
 zeitlich befristeter Anschluss
(Bausrom, Schaustellerbetriebe...)
voraussichtlich bis: _____

*) Bezeichnung des Gerätes u. ggf. Datenblätter beifügen Anschlussleistung (kVA)
**) Bezeichnung des Gerätes Anschlussleistung (kVA)
***) Datenblätter beifügen

④ **Für folgende Kundenanlagen**

Art/Anzahl a) Baustelle (zeitl. befristet) b) Wohnung c) Gewerbe m. Branche d) Gemeinschaftsanlagen e) Erzeugungsanlagen f) ...	bisher			neu			im Endausbau			erwarteter Jahresverbrauch [kWh]	
	Gleichzeitig benötigte Leistung [kVA] P _{max} [kVA]			Zugeordnete Überstromschutzvorrichtung vor dem Zähler [A]			< 100.000		≥ 100.000		

Gleichzeitig benötigte Gesamtleistung am Netzanschluss in kVA:

⑤ **Elektrofachbetrieb:**

Firmenname
Ausweisnummer Eintragung bei:
Straße und Haus-Nr. Postleitzahl Ort Telefon, E-Mail Unterschrift (optional)

Antragsteller und Grundstückseigentümer erkennen an, dass Grundlage des Netzanschlussvertrages die "Verordnung über Allgemeine Bedingungen für den Netzanschluss und dessen Nutzung für die Elektrizitätsversorgung in Niederspannung (Niederspannungsanschlussverordnung - NAV)" ist. Dem Grundstückseigentümer obliegt es nach der NAV u. a., das Anbringen und Verlegen von Leitungen und Leitungsträgern zur Zu- und Fortleitung von Elektrizität und sonstiger Einrichtungen für die Zwecke der örtlichen Versorgung mit elektrischer Energie auf seinem Grundstück zu dulden (§§ 10, 12 NAV). Die NAV ist beim Netzbetreiber (NB) erhältlich. Die Kundenanlage ist von einem in ein Installateurverzeichnis eines NB eingetragenen Installationsunternehmen unter Beachtung der anerkannten Regeln der Technik zu errichten und in Betrieb zu setzen.
Datenschutz-Hinweis: Die in Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis anfallenden Daten werden nach den Vorschriften des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) zweckbezogen verarbeitet und genutzt.

⑥ **Angaben zum Anschlussnehmer**

Name, Vorname bzw. Firmenname
Registernummer / Registernummer bei Firma Geburtsdatum bei Privatpersonen
Straße und Haus-Nr. Postleitzahl Ort
Telefon, Fax, E-Mail

Zustimmung des Grundstückseigentümers
(wenn Anschlussnehmer nicht Grundstückseigentümer ist)

Name, Vorname bzw. Firmenname
Straße und Haus-Nr. Postleitzahl Ort
Telefon, Fax, E-Mail

Datum Name in Druckschrift Unterschrift (optional)
 Angebot an Anschlussnehmer
 oder abweichend an Person/Firma

⑦ **gewünschter Fertigstellungstermin:** _____ **Bemerkungen:** _____

Erläuterungen zum Vordruck "Anmeldung zum Netzanschluss (Strom)"

(bei Verwendung für MS-Anmeldungen die entsprechenden Datenerfassungsblätter anfügen)

- zu ① • Pro Anschluss ist jeweils ein eigenes Formular zu verwenden
- **Bitte einen maßstabgerechten Lageplan (z. B. 1:500) und Grundrissplan mit Kennzeichnung des Anschlusspunktes sowie weitere nach TAB erforderliche Unterlagen beifügen**
- zu ② • Anschrift des Netzbetreibers und Angaben zum Anschlussobjekt
- Aus den Ortsangaben muss das Anschlussobjekt eindeutig zu bestimmen sein
- zu ③ • Bei Bedarf sind gem. TAB gesonderte Datenerfassungsblätter beizufügen (z. B. Erzeugungsanlagen)
- Das Verfahren zur Mitverlegung weiterer Sparten ist mit dem Netzbetreiber abzustimmen
- zu ④ • Angaben zum Leistungsbedarf für Haushaltsanlagen sind der DIN 18015 Teil 1 zu entnehmen
- Die zu verwendende Bauform der zugeordneten Überstromschutzeinrichtungen und deren Anbringungsort ist den TAB des Netzbetreibers zu entnehmen
 - Angaben zum Jahresverbrauch sind aufgrund der Nutzung abzuschätzen
 - Anlagen mit Jahresverbräuchen größer 100.000 kWh sind gemäß Netzzugangsverordnung mit Lastgangzählern auszustatten
 - Aufgrund dieser Angaben legt der Netzbetreiber das Messverfahren fest
- zu ⑤ • Im Installateurverzeichnis eines Netzbetreibers eingetragener Elektrofachbetrieb gemäß § 13 Abs. 2 NAV
- Wenn die Angaben unter Abschnitt 4 vom Elektrofachbetrieb ermittelt worden sind, ist dies mit Unterschrift zu bestätigen
- zu ⑥ • Angaben zum Anschlussnehmer und - sofern erforderlich - zum Grundstückseigentümer
- Wird dieses Formular Bestandteil eines Netzanschlussvertrages, sind die Unterschriften erforderlich
- zu ⑦ • Hier sind Eintragungen von Terminen/Zeiträumen, sowie die bevorzugte bauliche Ausführung des Netzanschlusses und weitere Bemerkungen möglich.

Bearbeitungsvermerke: